

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Maudach	30.11.2017	öffentlich

**Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Rattenbekämpfung in Maudach**

Vorlage Nr.: 20175071

Stellungnahme der Verwaltung

Stellungnahme von 4-24

1. Frage: Die Rattenpopulation ist in Ludwigshafen und im Stadtteil Maudach auf vergleichbarem Niveau mit anderen Großstädten. Grundsätzlich halten sich Ratten dort auf, wo sie Nahrung finden. Das sind häufig Müllcontainer, weggeworfene Essenreste, Papierkörbe o.ä.

2. Frage: Es ist nicht festzustellen, dass einzelne Stadtteile stärker betroffen sind als andere. Allerdings werden in dicht bebauten Lagen, rund um Schulen, Kiosken oder Gaststätten aus den zu Frage 1 genannten Gründen häufiger Ratten gesichtet.

3. Frage: Dort wo ein Rattenbefall gemeldet wird, werden nach den Regeln der Biozid-Verordnung in Zusammenarbeit mit dem Bereich öffentlich Ordnung durch zertifizierte Schädlingsbekämpfer Maßnahmen durchgeführt und nach angemessenem Zeitraum die Wirksamkeit geprüft.

4. Frage: Grundsätzlich sind Ratten nicht wehrhaft. Sie greifen nicht aktiv an sondern fliehen, so dass von den Tieren keine unmittelbare Gefahr ausgeht. Der Kontakt zu wild lebenden Ratten sollte aber gemieden werden, weil sie bei direktem Kontakt (z.B. einem Biss) auch Krankheitsüberträger sein können.

4-24: F. Herbig

Stellungnahme von 2-14

Wie ist die allgemeine Situation in der Stadt und in Maudach? Wie ist die Situation in den einzelnen Stadtteilen im Vergleich zu Maudach?

Dem Bereich Öffentliche Ordnung liegen Meldungen bezüglich Ratten aus allen Stadtteilen Ludwigshafens, außer aus Ruchheim, vor.

Ein vermehrtes Aufkommen an Ratten in einem Stadtteil ist nach derzeitiger Einschätzung aufgrund der Meldungen nicht festzustellen. Vor diesem Hintergrund kann in Maudach nicht von einem erhöhten Rattenbefall gegenüber den anderen Stadtteilen gesprochen werden.

Welche Maßnahmen werden aktuell und zukünftig ergriffen zur Vergrämung / Vernichtung der Rattenpopulation?

Seit 1.10.2017 ist Herr Dietmar Stübe (geprüfter Schädlingsbekämpfer IHK) im Bereich Öffentlich Ordnung in der Abteilung Lebensmittel- und Verbraucherschutz für die Koordination der Rattenbekämpfung im gesamten Stadtgebiet zuständig. Das Aufgabengebiet wurde neu strukturiert und befindet sich derzeit im Aufbau.

Herr Stübe ist insbesondere beauftragt eine bessere gesamtstädtische Koordination der Bekämpfungsmaßnahmen zu gewährleisten (meist sind mehrere Faktoren maßgebend für eine Ausbreitung der Population).

Kontaktdaten: Mail: Dietmar.Stuebe@ludwigshafen.de, Telefon: 0621/504-3249.

Bei entsprechenden Meldungen von Bürgern/-innen wird in einem ersten Schritt überprüft von wo die Ratten kommen und entsprechend die zuständigen Eigentümer informiert.

Bei städtischen Flächen und der Kanalisation werden die zuständigen Bereiche informiert und umgehend entsprechende Fachfirmen beauftragt. Herr Stübe begleitet und koordiniert die Belegungen und die Nachkontrollen.

Die privaten Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten haben die erforderlichen Maßnahmen in eigener Regie und auf eigene Kosten durchzuführen und ebenfalls dem Bereich Öffentliche Ordnung anzuzeigen. Herr Stübe unterstützt hierbei mit fachlichem Rat.

Ratten wird es allerdings immer geben; die Population kann lediglich begrenzt werden.

Welches Gefährdungspotential, insbesondere für Kinder und Kleintierhaltung besteht?

Krankheiten können immer übertragen werden, insbesondere wenn ein sehr enges Zusammenleben besteht. Diese Frage kann abschließend nur ein Arzt bzw. das Gesundheitsamt und /oder ein Biologe beantworten.